

Lebenserwartung in Pandemie gesunken

Wiesbaden. Die mittlere Lebenserwartung in der Bundesrepublik ist während der Coronapandemie um mehr als ein halbes Jahr gesunken. Das geht aus Berechnungen des Statistischen Bundesamtes hervor. Demnach betrug die durchschnittliche Lebenserwartung in Deutschland bei Geburt im Jahr 2022 für Frauen 82,9 Jahre und für Männer 78,2 Jahre. Im Vergleich zu 2019 habe sich die Lebenserwartung »insgesamt deutlich verringert«, berichteten die Statistiker am Dienstag in Wiesbaden. Sowohl bei Männern als auch bei Frauen sank sie um 0,6 Jahre. Bei der statistischen Größe handelt sich nicht um eine Prognose für heute Neugeborene, wie das Bundesamt betonte. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/455559.lebenserwartung-in-pandemie-gesunken.html>